

Jahresbericht 2019



Ortsbücherei Kleiningersheim
Hauptstraße 37
74379 Ingersheim
Telefon: 07142 / 7707915
Email: ortsbuecherei@ingersheim.org

Öffnungszeiten
Donnerstag: 15:30 – 18:30

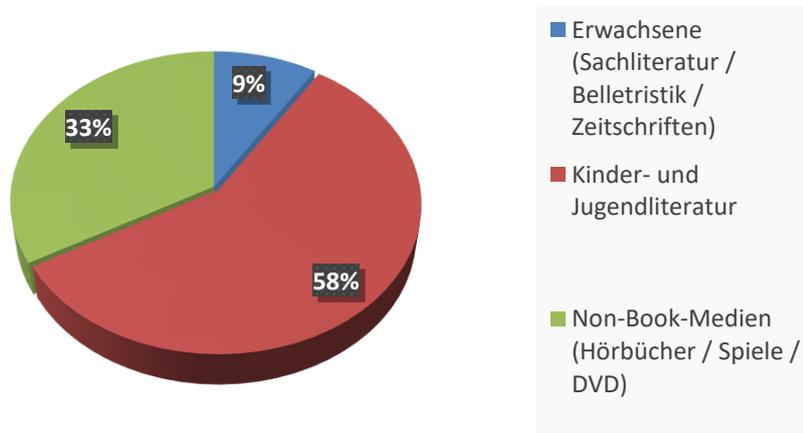
- 1. Ausleihe**
- 2. Bestand**
- 3. Benutzer**
- 4. Öffnungszeiten**
- 5. Besonderheiten**
- 6. Ausblick**

1. Ausleihe

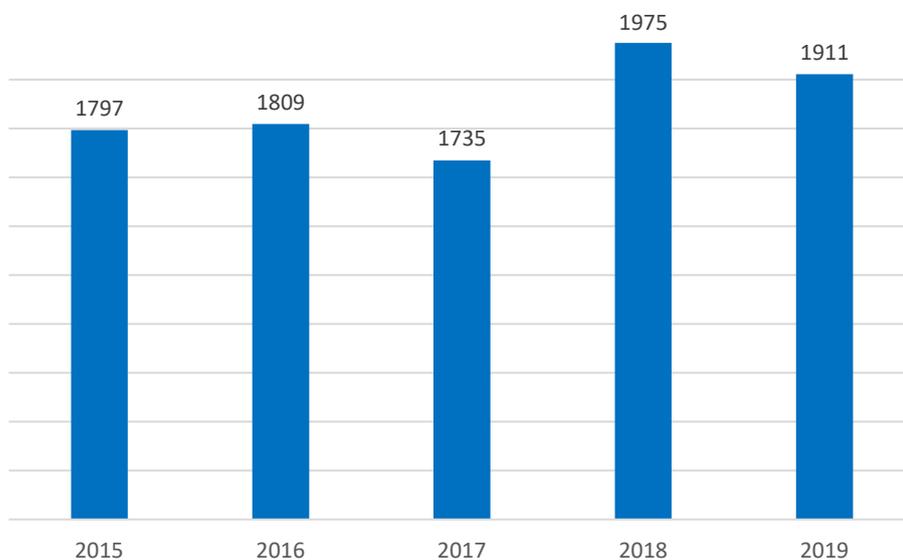
Im Jahr 2019 erreichte die Bücherei 1.911 Ausleihen, das waren 64 weniger als im Jahr 2018.

Erwachsene (Sachliteratur/ Belletristik)	173
Kinder- und Jugendliteratur	1.104
Non-Book-Medien (Hörbücher/ Spiele/ DVDs)	634
Ausleihen gesamt	1.911

Überblick Entleihungen



Entwicklung der Entleihungen 2015 – 2019



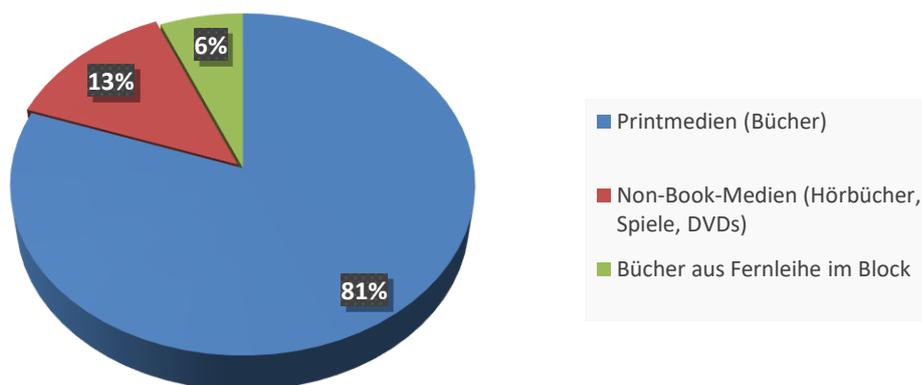
2. Bestand

Die Bücherei hat ca. 4.038 Medien im Bestand.
Es konnten 83 Medienzugänge und 311 Medienabgänge verbucht werden.

Über die Fernleihe sind Medien für Erwachsene und Kinder im Bestand.
Somit findet eine ständige Erneuerung des Bestandes statt.

Bestand

Printmedien (Bücher)	3.468
Non-Book-Medien (Hörbücher, Spiele, DVDs)	570
Medien insgesamt	4.038
Bücher aus Fernleihe im Block	273



3. Benutzer

Im Jahr 2019 waren 48 aktive Leser gemeldet, 4 Leser weniger als im Jahr 2018.

Im Berichtsjahr konnten 6 Neuanmeldungen verzeichnet werden das sind 7 Neuanmeldungen weniger als im Jahr 2018.

2019 konnten 530 Besucher verzeichnet werden, 146 weniger als im Vorjahr.

4. Öffnungszeiten

Donnerstag von 15:30 bis 18:30

Im Jahr 2019 war die Bücherei 38 Tage geöffnet, das waren 2 Tage weniger als im Jahr 2018.

Geschlossen hatte die Bücherei 14 Tage, 2 Tage mehr als im Vorjahr.

5. Besonderheiten

- Anschaffung einer Toniebox und Toniefiguren.



- Beschaffung von Hörbüchern für Erwachsene aus der Bücherei Großingersheim
- Bücheranschaffungen für Leserfragen aus Fernleihe 3 mal.

6. Ausblick

Auch im kommenden Jahr werde ich wieder mein Bestes geben um neue Leser zu gewinnen und natürlich die bisherigen zufrieden zu stellen.

- Führungen für Kindergärten anbieten.
- Anschaffungen von Medien nach Kundenwünschen.
- Laufende Ergänzung und Erneuerung des Bestandes

Marlies Piscopello

Ingersheim, 10.09.2020